

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verwarnung der diener des worts- vnd der brüder zu Straßburg

Capito, Wolfgang

[Straßburg, 1524

VD16 C 842

Wolffköpffel-buchtrucker zu Straßburg/an Christlichenleser

[urn:nbn:de:bsz:31-289179](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-289179)

Wolffköpffel - buchtrucker zu
Straßburg / an Christlichen Leser.



Nad vnd frid von Gott dem Herren.
Es haben die seynd der schriftlichen warheit drey behülff vnd einreden bißher fürge-
nommen/ da yede die ander selbs (wo sy eigetlich Bedacht werden) abstellte. Doch hett es sich zu tragen/das sy hie zu Straßburg sein verantwoirt worden.
Zum ersten. Besleyssen sy sich irer verfürlichen irrünger etwas schein vnd farb auß der schrift zu klauen/welche W. Matthes Zell in verantwoirtung seiner artickel abgelenet/vnd der massen/ den ganzen grundt des Christlichen handels auß gestrichen/ das (Gott lob) der gemeyn verstand/Bey vns/ die warheit vertedigē/ kan/ wider die verwenten gelertē. Vnd als sy nit mer füssen kundtē/haben sy zur andern gegenwer griffen/vnd gesagt/das vnser Euangelium neydisch/hessig/vnd gantz vnwirs sey/vnd kein gütte frucht trage. dz D. Capito iüngst in seiner entschuldigung anden Bischoff vñ Straßburg/ angeregt vñ verantwoirt hat.
Dan den zarten geistlichen ist zu scharff vnd vngeschmackt die helle warheit/ Sy habens leyder nit gewöt es schmürzt sy zu fast/ wo man nurt in den streich deütet. Aber den wölffen weiß d eyffer Gottes nit zu schonen/den blöde schaffen gibt man wol etwas noch/ die gezogen werden zu Christliche güttē wercken/zü härreicherung der armen / zur übung der liebe. Welche die klügen Curtisanen vnd Bettel mōnch nit pūssen/d weil man weniger wachs brent/mes koufft/opfert vñ des gleichen kinderwerck treibt / weder vnz her / das die allein für Gots dienst vnd gütte werck halten.

Zum dritten/Nach dem die warheit heyter am tag
vnd fur augen ist der auffgang Götlicher erkantniß
vnd Brüderlicher liebe / durch embßig treyben der ge-
schafft vnd einwürckung Gottes. Nemen sy yetz für
handen den letzten behülff / vnnnd gesteen frey / das sy
der geschriff nicht glauben / sunder allein der kirchen
Als Brüder Conradt Augustiner Proüncial in seiner
disputation gestanden. Auch Doctor Murnar / vnd
der Prediger Mönch in jren predigen außschreyen.
nhemlich / yetz am Palm tag hat 8 Murnar die wort
geredt. Ich solt euch etwas sagen von der insetzung
des Sacraments / So glauben jr dem Euangelio /
so glaub ich im nicht / sunder allein was die kirch hatt
angenommen. Vnd bald hinoch erneüwert er wider
wie er dem Euangelio nit glaube. Jtz undt Gott lob /
ist es am end / so sy da hyn bracht seindt / das sy die ge-
schufft leügnen / yetz undt ist offenbar der greüwel jrs
herzen / welchs in diser ver warnung / vnser predicantē
vnd Brüder handeln / Darin fürnemlich die würde der
geschriff vnd die geschwinden lyft des gegenteils für-
bracht werde / vn ist nichts meer benor / weñthätlich
verfolgung / vff das auch die warheit mit dem blüt
bezeugt werde. Ist also mein blit / du Chrißlicher leser
wöllest durch übung der geschriff dein gemüt in Got
befestigen. Vnd damit aber dein gedechtniß etwas Bes-
hülff habe / wöllest M. Matthesen ver antwortē fleiß-
sig lesen / die als ein summ der Apostel leer / vnnnd rüß
kämmer Davids zu geprauchen ist / darauß mäniglich
gewer vnd waffen nemen mag / mit welchen die vnbe-
schnittten Philisteyer überwunden werden mögen / den
das schwert des geists ist dz wort gottes ic. Ein recht
vertrawē / wor erkantniß der gnade / vn in anfechten
gedult wöll vns gott verleihē. amē. Gebē Straßburg
zum Stemburck / am ersten tag Apulii M. D. xxiiij.